



TREUENER LANDBOTE

26. JAHRGANG

AMTSBLATT DER STADT TREUEN EINSCHLIESSLICH DER ORTSCHAFTEN UND ORTSTEILE

AUSGABE NUMMER 19 · 26. SEPTEMBER 2019



Der neue Treuener Stadtrat nimmt seine Arbeit auf

Mit der konstituierenden Sitzung am 11. September hat der neu gewählte Stadtrat der Stadt Treuen seine Arbeit aufgenommen. Nach der Verpflichtung der Stadträtinnen und Stadträte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten sowie der Einigung zur Ausschussbesetzung, wurde Stadtrat Manfred Puschmann (SPD) als stellvertretender Bürgermeister wiedergewählt. Im Anschluss ging der Stadtrat mit Beschlüssen zur Bauleitplanung und zur Spendenannahme auch schon zum Tagesgeschäft über.



Der Stadtrat Treuen, hintere Reihe, von links: Manfred Puschmann (KoKo/SPD), Marco Berndt (CDU), Joachim Seeger (CDU), Jürgen Jahn (Linke), Frank Kober (CDU);

vordere Reihe, von links: Robert Tiepner (KoKo/FDP), Michael Schultze (KoKo/FDP), Ulrich Gruschwitz (DSU), Roberto Rink (DSU), Maik Strauß (CDU), Torsten Forner (FWTL), Claudia Hennebach (DSU), Markus Wirth (CDU), Bürgermeisterin Andrea Jedzig, Gerhard Jacobi (FWTL), Hans-Stefan Csulits (FWTL), Daniel Löwenhagen (CDU), Heiko Bäß (FWTL), Marcus Galle (FWTL).

Nicht auf dem Foto: Longin Ritter (Linke), Matthias Leipoldt (FWTL), Frank Petzold (FWTL) und Matthias Schubert (CDU).

Foto: Stadtverwaltung

Die Ausschüsse wurden wie folgt besetzt:

Verwaltungsausschuss: FWTL (3 Sitze): Marcus Galle, Gerhard Jacobi, Hans-Stefan Csulits; CDU (3): Frank Kober, Daniel Löwenhagen, Matthias Schubert; KoKo: Manfred Puschmann; DSU: Roberto Rink; Linke: Jürgen Jahn.

Technischer Ausschuss FWTL (2 Sitze): Torsten Forner, Matthias Leipoldt; CDU (2): Markus Wirth, Maik Strauß; KoKo: Robert Tiepner; DSU: Ulrich Gruschwitz; Linke: Longin Ritter.

Aufsichtsrat Treuener Wohnungsverwaltungsgesellschaft FWTL: Gerhard Jacobi, CDU: Joachim Seeger, KoKo: Michael Schultze, DSU: Claudia Hennebach.

Schulverband Treuener Land FWTL: Heiko Bäß, CDU: Marco Berndt, KoKo: Manfred Puschmann, DSU: Claudia Hennebach und weitere vier Mitglieder aus der Gemeinde Neuensalz.

Gemeinschaftsausschuss Treuen/Neuensalz FWTL: Frank Petzold, CDU: Marco Berndt, KoKo: Michael Schultze, DSU: Roberto Rink, Linke: Jürgen Jahn sowie vier Mitglieder aus Neuensalz.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Ortsübliche Bekanntmachung Stadt Treuen

**Der Stadtrat fasste auf seiner Sitzung am
11.09.2019 folgende Beschlüsse:**

Beschluss-Nr. SR/20190911/Ö13.1:

Bauleitplanung
hier: Beschluss zur Billigung und Auslegung der Ergänzungssatzung "Dorfstraße Hartmannsgrün" Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
(Beschlussvorlagen-Nr: BV/2019/158)

Beschluss:

1. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen, Planstand 03.09.2019 mit Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Ergänzungssatzung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, die berührten Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|----|
| Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.): | 23 |
| davon anwesend: | 20 |
| Ja-Stimmen: | 19 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war kein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Treuen hat am 13.02.2019 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB beschlossen.

Der Entwurf zur Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, bestehend aus Teil A - Planzeichnung im M 1:500, Teil B - Textliche Festsetzungen sowie der beigefügten Begründung wurde mit Beschluss des Stadtrates am 11.09.2019 gebilligt und die förmliche Beteiligung nach §§ 2, 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Verfahren wird gemäß § 34 Abs. 6 BauGB als vereinfachtes Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe

nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Der Planbereich der Satzung beinhaltet einen Teil des Flurstücks 726/1 der Gemarkung Hartmannsgrün in einer Größe von ca. 6.700 m² und liegt direkt an der Dorfstraße Ortseingang Hartmannsgrün.

Ziel und Zweck der Planung

- Schaffung von Baurecht für Einfamilienhäuser
- Sicherung einer ordnungsgemäßen städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung der ordnungsgemäßen Erschließung

Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, bestehend aus:

- Teil A - Planzeichnung M1:500, farbig und
- Teil B - Text; sowie die
- Begründung

liegen in der Zeit

vom 07.10.2019 bis 06.11.2019

im Bauamt (Zi. 24) der Stadt Treuen, Markt 7, 08233 Treuen während folgender Dienststunden

| | |
|-------------------------|---|
| Montag und Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag und Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr |

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Bei Einsichtnahme in den Plan außerhalb der Dienststunden ist vorher ein Termin mit der Stadtverwaltung, Tel. 037468/63850, zu vereinbaren.

Gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die auszulegenden Unterlagen zusätzlich über das Internetportal der Stadt Treuen unter www.treuen.de sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans schriftlich oder während der Dienststunden bei o.g. Dienststelle zur Niederschrift vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Dorfstraße Hartmannsgrün“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB ist hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Treuen, den 12.09.2019


Jedzig
Bürgermeisterin





Ortsübliche Bekanntmachung Stadt Treuen

**Der Stadtrat fasste auf seiner Sitzung am
11.09.2019 folgende Beschlüsse:**

Beschluss-Nr. SR/20190911/Ö14.1:

**Spendenannahme auf Grundlage von § 73 Abs. 5 Sächs-GemO
hier: Beschluss zur Bevollmächtigung der Bürgermeisterin
zur Annahme und Weiterleitung von Spenden
(Beschlussvorlagen-Nr: BV/2019/174)**

Der Stadtrat bevollmächtigt die Bürgermeisterin, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend des vorgegebenen Spendenzwecks weiterzuleiten bzw. zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:
Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.): 23
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:
Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung war ein Stadtrat von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

RATHAUS-NACHRICHTEN

Deutsche Vermögensberatung in neuen Geschäftsräumen

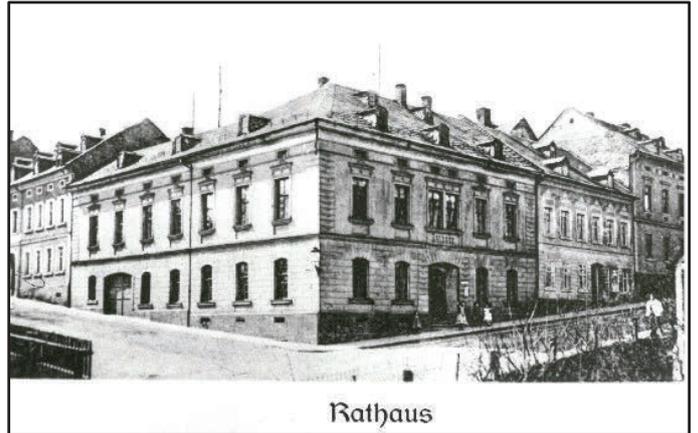
Zur Büroeröffnung in den neuen Räumen in der Königstraße 7 gratulierte Bürgermeisterin Andrea Jedzig recht herzlich und wünschte viel Erfolg.



von links nach rechts: René Kaiser, BM, Stephan Männel,
Kristin Zeidler

Der Tag des offenen Denkmals 2019

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals am 08. September 2019 stand unter dem Motto „*Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur*“. Passend dazu öffnete das Rathaus Treuen seine Pforten und gab dem interessierten Publikum einen Einblick in die Geschichte des Umbaus der Bürgerschule zum Rathaus 1914/1915. Die Stadtverwaltung hatte hierfür einiges vorbereitet. So konnten die Besucher bspw. das Trauzimmer und den Ratssaal besichtigen, in dem Bürgermeisterin Andrea Jedzig interessante Anekdoten zum Ratssaal zu erzählen wusste. Auch der Film „Treuen i.V. vor 100 Jahren“ mit original Aufnahmen der Rathausweihe 1915 wurde gezeigt und im Stadtarchiv konnten die Besucher einen Kurzvortrag zur Geschichte des Rathauses von Archivmitarbeiterin Jasmin Hain



Rathaus



In drei Schritten zum heutigen Rathaus:
ganz oben = das alte Rathaus in der heutigen
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße,
mittig = ehemalige Bürgerschule,
unten = das heutige Treuener Rathaus.

hören. Darüber hinaus hatten die Gäste die Möglichkeit den Rathausurm zu besteigen und sich die Stadt von oben erklären zu lassen. Das ursprüngliche Rathaus befand sich in der heutigen Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4 – damals Ronneberger Straße – und wird 1875 erstmals als Sitz der Stadtverwaltung Treuen benannt. Daraus ergibt sich die Frage, ob die Stadtverwaltung erst ab 1875 in diesem Haus ihren Sitz hatte oder ob das Gebäude bereits zuvor für städtische Angelegenheiten genutzt wurde. Dieser Frage geht Jasmin Hain momentan nach und versucht zu klären, zu welcher Zeit die Stadtverwaltung in Treuen wo untergebracht war. Der Umzug der Verwaltung in das Haus der ehemaligen Bürgerschule war der nächste logische Schritt nach dem Bau der beiden neuen Schulen – 1903 Lessingschule und 1914 Marienschule –, der das Resultat der Industrialisierung und der damit verbundenen steigenden Bevölkerungszahl war. Bereits 1912 begannen die Planungen zum Umbau der Bürgerschule zum neuen Rathaus und 1913 wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Wem die Stadt das neue Rathaus zu verdanken hat, ist für die Archivmitarbeiterin klar: „Der damalige Bürgermeister, Dr. Friedrich Paul Gumpert (1868–1942) aus Leipzig,

war maßgeblich an den Planungen beteiligt und setzte sich für den Umzug der Stadtverwaltung in ein entsprechendes Gebäude ein.“ Die Rathausweihe am 22. März 1915, zum Geburtstag des damaligen Kaisers Wilhelm I., fiel schlicht aus. Der Grund dafür lag in den anhaltenden Kämpfen des Ersten Weltkrieges begründet, in dem auch viele Treuener Männer involviert waren. Besonders interessant an diesem Tag des offenen Denkmals im Rathaus dürften die Erläuterungen des ursprünglichen Wandgemäldes im Ratssaal gewesen sein, das vom jüdischen Maler Ernst Kaufmann stammte. „Momentan kann ich nicht sagen, ob sich das Ursprungsgemälde vielleicht sogar noch unter dem 1949 angebrachten befindet. Wir werden sehen, ob sich dieses Geheimnis lüften lässt.“, so Jasmin Hain. Neben umfangreichen Erläuterungen zur Außenfassade und zum Inneren des Rathauses konnten die Besucher darüber hinaus auch originale Zeitungsausschnitte und Fotos sowie Zeichnungen in einer Diaschau anschauen. Des Weiteren nutzte das Stadtarchiv die Gelegenheit, um die Erweiterung der beliebten Jahresausstellung „*Treuens schönste historische Gebäude*“ vorzustellen.

Am **04. Oktober** bleibt die Bibliothek wegen **Brückentag** geschlossen.
Am **Samstag, den 05. Oktober** haben wir regulär für Sie geöffnet.



Das Rathaus bleibt am **Freitag, den 4. Oktober 2019** ganztägig geschlossen.

Ab **7. Oktober 2019** ist das Rathaus zu den gewohnten Sprechzeiten wieder geöffnet.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis!
Vielen Dank!

Bevölkerungswarnung durch Sirenenanlagen - halbjährliche Erprobung des Warnsignals

Es ist sehr wichtig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger mit den landeseinheitlichen festgelegten Sirensignalen und den erwarteten Verhaltensweisen vertraut machen, damit im Ereignisfall auch die erhoffte Warnwirkung eintritt. Dazu erfolgt zweimal im Jahr die akustische Erprobung des Signals für die Warnung der Bevölkerung. Nun ist es wieder so weit! Für den nächsten Termin im Jahr 2019 ist der 28.09. vorgesehen. An diesen Samstagen wird um 12:15 Uhr für alle Sirenen im Vogtlandkreis das Sirensignal von der Leitstelle ausgelöst werden.

Die nächste Erprobung findet am **28.09.2019** statt.

Merkblatt
über die Sirensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)

2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause
(dient nur zur Alarmierung der örtlichen Feuerwehr)

3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln bei ausgelösten Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie nach dem Erörten des Sirenenwarntones (Heulton) unverzüglich Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „**VOGTLAND RADIO**“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und erhalten Hinweise zum Verhalten! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Informieren Sie bitte ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen!
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!
- Achten Sie weiterhin auf Lautsprecherdurchsagen der Polizei, Feuerwehr oder anderer Einsatzkräfte!
- Bei Notfällen wählen Sie den Notruf 112!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

| | | | |
|---------------------|-----------|------------------------|-----------|
| Sender Plauen: | 95,4 MHz | Sender Reichenbach: | 100,5 MHz |
| Sender Auerbach: | 88,2 MHz | Sender Markneukirchen: | 103,5 MHz |
| Sender Klingenthal: | 103,8 MHz | | |

Öffentliches Anbieten von Baugrundstücken

Die Stadt Treuen bietet nachfolgende Wohnbaustandorte zur Veräußerung an:

| Lfd. Nr. | Gemarkung | Flurstück-Nr. | Größe | Lage | Bodenrichtwert |
|----------|-------------|---------------|--------------------|---|------------------------|
| 1 | Treuen | 460/9 | 762 m ² | Ecke Wetzelsgrüner Straße / Friedrich Engels Str. | 31,00 €/m ² |
| 2 | Pfaffengrün | 540 | 622 m ² | Wohnbaugelände "Limbacher Straße" | 40,00 €/m ² |

Bemerkung zu Nr. 1: Auf dem Flurstück befinden sich ca. 30 m² Straßenfläche, welche noch herausgemessen werden müssen. Die Vermessungskosten werden zwischen Käufer und Stadt geteilt, je ca. 1.500 €, Verkaufsfläche ca. 732 m².

Weitere Informationen zur Lage der Grundstücke können zu den Öffnungszeiten im Rathaus, Fachbereich Bau - Stadtentwicklung - Ordnungsangelegenheiten (Liegenschaften, Zimmer 34/35, Tel. 037468/63852) eingesehen werden.

Abgabe eines Kaufangebotes ist schriftlich bis zum 24.10.2019, 18.00 Uhr, an die Stadt Treuen, Markt 7, 08233 Treuen, in einem geschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Kaufangebot für Flurstück....“ zu richten. Die Kennzeichnung ist gut sichtbar auf dem Briefumschlag zu versehen.

Elektronische Angebote werden nicht zugelassen.

Werden mehrere Angebote für ein Grundstück abgegeben, so erhält der Meistbietende den Zuschlag.



Weihnachtsbäume gesucht!

Die Stadt Treuen möchte wie jedes Jahr zur Adventszeit an den traditionellen Standorten Weihnachtsbäume aufstellen.

Aus diesem Grund bitten wir um Ihre Mithilfe!

Wenn Sie in Ihrem Garten einen form-schönen Nadelbaum haben und diesen für die Verschönerung unserer Stadt spenden möchten, dann melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung bei Herrn Kober unter der Telefonnummer 638-39 oder per E-Mail unter info@treuen.de.

Achtung Grundstückseigentümer! Die Stadt Treuen sucht dringend Grundstücke

- für junge Familien Eigenheimbauplätze
- Landwirtschaftsflächen für Ausgleichsmaßnahmen
- Sonstige brachliegende, ungenutzte Flächen.



Sollte sich in Ihrem Eigentum eine solche Fläche befinden und Sie an einem Verkauf interessiert sein, so können Sie sich gerne an die Stadtverwaltung Treuen, Abteilung Liegenschaften/Wirtschaftsförderung, Tel. 037468/63852, Mail: silke.jedzig@treuen.de wenden. Besten Dank!

INFORMATIONEN AUS DER STADT TREUEN

6 Wochen Sommerferien vergingen wie im Fluge! Die Hortkinder der „Villa Kunterbunt“ hatten ein buntes Ferienprogramm.

In der ersten Woche der Ferien dachten wir, es wird ein verregener Sommer doch in der 2. Ferienwoche kam die Sonne wieder und begleitete uns die ganzen Ferien.

Wir bastelten und waren im Kino. Im Syratl Plauen konnten wir Jumicar fahren, Minigolf spielen und mit der Parkeisenbahn fahren, zum Schluss gab es noch ein leckeres Eis.



In der Dachenhöhle Syrau haben wir in 16m Tiefe die unterirdischen Schätze bewundert.

Im Kletterwald Pöhl war unsere Geschicklichkeit gefragt. Auch beim ADAC Sicherheitstraining lernten wir viel über das Verhalten im Straßenverkehr und die Sicherheit unserer Fahrräder.



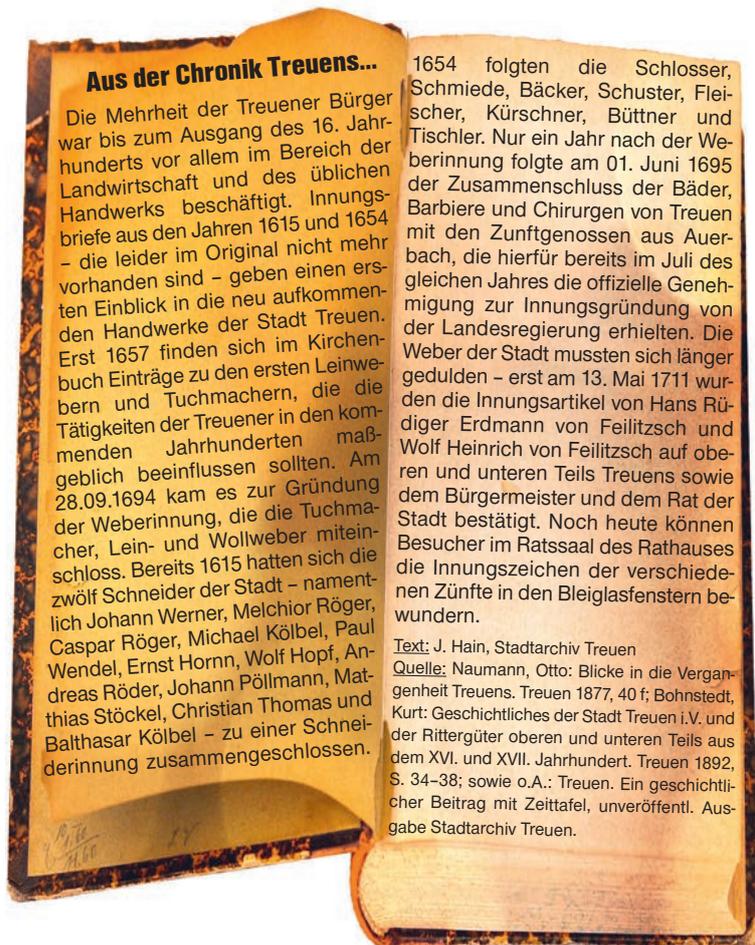
Beim Besuch des Reiterhofes Schrecker waren wir alle sehr aufgeregt, endlich konnten wir alle einmal selbst reiten.



Aber auch das Baden im Waldbad Rebesgrün kam nicht zu kurz.

Unsere Ferien beendeten wir mit einem „Leckermäulertag“. An diesem Tag konnten wir unseren eigenen Eisbecher kreieren und ließen uns diesen natürlich auch schmecken.

Die Hortkinder und Horterzieher/innen
der „Villa Kunterbunt“



Neuerwerbung der Stadt- und Schulbibliothek Treuen, September 2019, Teil 2

Belletristik:

Aurel, Catherine: Der Turm der Liebenden (Historischer Roman)
Berg, Ellen: Trau dich doch (Humor)
Elias, Nora: Königsberg - Bewegte Jahre (Familienschicksal)
Föhr, Andreas (Krimi)
Grisham, John: Forderung (Gegenwartsliteratur)
Lacrosse, Marie: Das Weingut - In stürmischen Zeiten (Familiensaga)
Lagercrantz, David: Vernichtung (Thriller)
Riley, Lucinda: Das Schmetterlingszimmer (Liebe)
Schacht, Andrea: Das Spiel des Sängers (Historischer Roman)
Siguardottir, Yrsa: R.I.P. (Thriller)
Strobel, Arno: Das Wesen (Psychothriller)
Winklmann, Andreas: Die Lieferung (Thriller)

Sachliteratur:

Netzpolitik
Robinson, Ronnie: Tai Chi für jeden Tag
Sächsisches Weinland
Sauvageot, Francois: Mathe mal einfach

Stuckstätte, Jessica: Kindergeschenke in Liebe verpackt
Vogt, Matthias: Christen im Nahen Osten

Kinder- und Jugendliteratur:

Barbie - Die verzauberten Ballettschuhe (ab 5 Jahren)
Bornstädt, Matthias von: Nevio dir furchtlose Forschermaus (ab 4 Jahren)
Die drei ??? Kids Comic - Vorsicht Verbrecher! (ab 8 Jahren)
Kirschner, Sabrina J.: Die (un)langweiligste Schule der Welt (ab 8 Jahren)
KNUTSEN: BOB18 und das Schwein Namens Donnerstag (ab 8 Jahren)
Littlewood, Kathryn: Glücksbäckerei - Die magische Verschwörung (ab 10 Jahren)
Mein schönster Märchenschatz (ab 2 Jahren)
Schott, Hanna: Klimahelden (ab 9 Jahren)
Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss erforscht die Indianer (ab 6 Jahren)
Superleser Star Wars - Lichtschwert-Abenteuer (ab 6 Jahren)
Welches Tier ist anders hier? (ab 2 Jahren)

Hörbuch:

Bonnet, Sophie: Provenzalische Verwicklungen
Engelmann, Gabriella: Sommerfunkeln

Hörspiele:

Leo Lausemaus 10
Das magische Baumhaus - Im Bann des Eiszaubers
Yakari - Folge 9

Gesellschaftsspiele:

Wir sind Europa!

DVD:

Unser Sandmännchen - Der zerbrochene Zauberstab

Straßenfest

Am 7. September fand unser diesjähriges Straßenfest statt. Es war bereits das 14. Die „kleine“ Heinrichstraße hat lediglich 36 Bewohner. Doch waren es mit den Gästen 47 Feiernde. Ein Dankeschön den Organisatoren, den Spendern und besonders der Familie Stumhöfer. Alle hoffen auf das Straßenfest im nächsten Jahr.

Rolf Seidel



Eicher Feuerwehr- und Vereinsausfahrt in die Weltkulturerbe – Stadt Bamberg

Am Samstag, dem 31. August 2019, waren viele Eicher schon zeitig auf den Beinen, denn es ging um 7:00 Uhr mit dem Bus in Richtung Bamberg. Die 46 Teilnehmer waren bunt gemischt - neben Vereinsmitgliedern auch andere Bewohner aus Eich und den Nachbarorten. Von 9 Jahre alt bis über 70 waren alle Generationen vertreten. Bereits die Busfahrt war recht kurzweilig, da uns der Busfahrer, Herr Dietmar Werner vom gleichnamigen Reisebusunternehmen aus Wolfersgrün, immer wieder auf die Landschaften und Sehenswürdigkeiten oder Besonderheiten aufmerksam machte. Kurz vor Bamberg wurde auf dem Parkplatz Giechburgblick ein Frühstücksbuffet aus dem Bauch des Busses gezaubert. Fleißige Hände hatten Muffins gebacken, Eier gekocht und für ein herzhaftes Frühstück gesorgt. Natürlich durften auch der Begrüßungssekt oder das Begrüßungsbier nicht fehlen. So ordentlich gestärkt kamen wir gegen 10 Uhr in Bamberg an und starteten auch gleich mit der Stadtführung. Für die Teilnehmer, die nicht so gut zu Fuß waren, hatte unser Organisator und Reiseleiter, Johannes Flechsig, auch eine Alternative und organisierte die Fahrt zur Innenstadt mit dem Taxi. Thema der Stadtführung war "Bamberg - Faszination Weltkulturerbe". Also erklommen wir nach Informationen zur Aufteilung von Bamberg in Inselstadt, Gartenstadt und Bergstadt bei herrlichem aber schweißtreibendem Kaiserwetter den Domberg mit Domplatz, Kaiserdom, Alte Hofhaltung und Neue Residenz. Der viertürmige Kaiserdom ist das Herzstück der Stadt und das bedeutendste Kunstwerk. Von dem Rosengarten mit einem zierlichen Gartenpavillon und ca. 4500 Rosen im Innenhof der Neuen Residenz hatten wir einen herrlichen Blick über die Altstadt. Der Rundgang führte uns weiter durch den historischen Stadtkern mit engen Gassen und Plätzen, mit Fachwerkhäusern und Barockfassaden sowie Geschichten, z. B. über die Entstehung des Namens für das wohl bekannteste Bamberger Bier, das Schlenkerla.

Nach so viel Kultur war es Zeit, den Durst zu stillen und in die Gaststätte "Klosterbräu" zum Mittagessen einzurücken. Das "Klosterbräu" wurde bereits 1533 gegründet, ist die älteste Brauerei Bambergs und liegt im sogenannten Mühlenviertel. Nachdem der Kellner spaßig angedeutet hatte, dass ein Glas Wasser 8 €, das zweite 12 € kosten würde, hat der Großteil der Gäste wohl lieber zu den angepriesenen hauseigenen Bieren wie "Schwärzla", Kellerbier und Rauchbier gegriffen. Nach dem reichlichen Mittagssmahl blieb noch Zeit, kurz durch die Stadt zu bummeln und sich in einer der vielen Eiscafés ein Eis zum Nachtschiff zu gönnen.

Um 14:00 Uhr "stachen wir in See" - mit einem Ausflugsschiff auf die Regnitz, vorbei an "Klein Venedig", einer ehemaligen Fischersiedlung in der Bamberger Inselstadt mit liebevoll gestalteten Fassaden und winzigen Gärten sowie in verschiedene Hafengebäude. Interessant war besonders die Fahrt durch eine Schleuse - für viele ein erstmaliges Erlebnis.

Im Anschluss an die erholsame Schifffahrt ging es mit dem Bus zum nächsten Event - dem Feuerwehrmuseum von Bamberg. Das Museum befindet sich im ehemaligen Fürstbischöflichen Jagdzeughaus. Das älteste Ausstellungsstück ist eine Butten- oder Kastenspritze und stammt aus den Jahren um 1740. Blickfang der Sammlung sind neben alten, mit Hand oder Pferdezug

bewegten Spritzen und Leitern, einige knallrote Feuerwehr-Fahrzeuge aus den 1940er Jahren. Der Besuch vermittelte uns wertvolle Einblicke in die Tätigkeit der Feuerwehren in Bamberg. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck fuhren wir zurück ins Vogtland und kehrten zum Abschluss in der Gaststätte "Turnhalle" in Schreiersgrün ein. Mit dem Bus ging es gegen 9 Uhr wieder zum Ausgangspunkt Eicher Schule.

Es war ein rundherum gelungener, abwechslungsreicher Ausflug, an den sich alle Teilnehmer sicher gern erinnern werden.

Anke Keller

Aufruf an alle Grundeigentümer des neu gebildeten Gemeinschaftsjagdbezirkes (GJB) Eich/Lengendorf

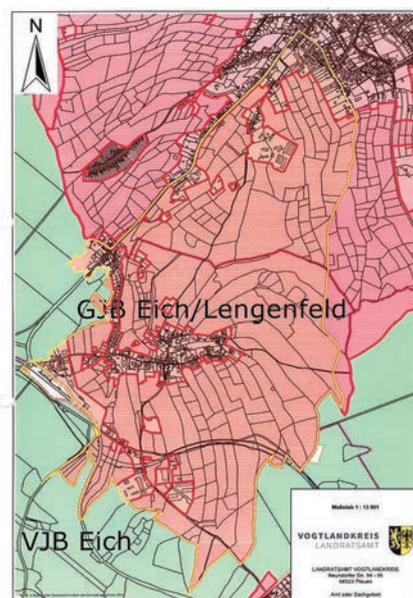
Ihre Mitarbeit und Unterstützung ist gefragt!

Alle Grundflächen einer Gemeinde oder abgesonderten Gemarkung, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören, bilden einen gemeinschaftlichen Jagdbezirk (GJB), wenn sie im Zusammenhang mindestens 150 Hektar umfassen (§ 8 Abs. 1 Satz 1 BJagdG). In Sachsen beträgt die Mindestgröße eines gemeinschaftlichen Jagdbezirks 250 Hektar (§ 11 Abs. 1 Satz 1 SächsJagdG). Der ursprüngliche Jagdbezirk Eich hatte diese Mindestgröße nicht mehr aufgewiesen. Er wurde daher von der unteren Jagdbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis zunächst von Amts wegen an den GJB Lengendorf angegliedert und durch Teilungsbeschluss vom 29.03.2016 entstanden der GJB Lengendorf sowie der GJB Eich/Lengendorf. Die Eigentümer der Grundflächen (siehe Abbildung), die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, bilden von Gesetzes wegen eine Jagdgenossenschaft (§ 9 Abs. 1 Satz 1 BJagdG). Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf (befriedete Bezirke, vgl. § 7 Abs. 1 SächsJagdG), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an (§ 9 Abs. 1 Satz 2 BJagdG).

Sie, als Eigentümer jagdbarer Flächen und somit als Jagdgenossen, sind aufgefordert, bei der bevorstehenden Jagdgenossenschaftsversammlung (Termin wird noch öffentlich bekanntgegeben) einen neuen Vorstand zu wählen (§ 9 Abs. 2 Satz 2 BJagdG). Wir möchten Ihnen schon jetzt vorab die Möglichkeit einräumen, sich selbst oder andere Jagdgenossen o. g. Flächen der Gemarkung Eich und Lengendorf als Kandidatinnen und Kandidaten für ein Vorstandsamt (Vorsitzender, Stellvertreter, Kassenführer, Schriftführer, Beisitzer) zu benennen oder vorzuschlagen.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie die Jagdgenossenschaft aktiv als Vorstandsmitglied vertreten wollen oder reichen Sie Ihre Vorschläge bis zum 30.11.2019 in der Stadtverwaltung Treuen/SG Öffentliche Ordnung ein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Kraus in der Stadtverwaltung Treuen unter Telefon 037468/638-36 oder Email: Sibylle.Kraus@treuen.de



25 Jahre Kindertagesstätte in der Schule Eich ...

... das war natürlich Grund ein großes Fest zu feiern.

Los ging es um 14:00 Uhr mit einem kleinen Sektempfang, zu dem wir viele Gäste eingeladen hatten, unter Ihnen war unsere Bürgermeisterin Frau Jedzig, Mitarbeiter der Stadt Treuen, ehemalige Kollegen, freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Eich, Ortsvorsteher und viele die vor 25 Jahren beim Ausbau der ehemaligen Schule geholfen hatten.

Um 15:00 Uhr kündigte der Spielmanszug Zwickau den Beginn des offiziellen Teil des Festes an. Danach waren auch die Kleinen Strolche an der Reihe, die für die zahlreichen Besucher ein kleines Programm einstudiert hatten und deshalb schon sehr aufgeregt waren.

In einer kleinen Rede zuerst von der Leiterin Frau Dietzsch wurde der Wertegang der letzten Jahre vorgestellt und anschließend konnte unsere Bürgermeisterin Frau Jedzig noch einen kurzen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Kindertagesstätte geben.

Sie hatte den Kindern ein tolles Geschenk mitgebracht.

Noch mehr Geschenke gab es auch noch z.B vom Ortsvorsteher Herrn Forner, von der FFW Eich und auch von den Leiterinnen der benachbarten Kindereinrichtungen. Eine großzügige Spende für die Kinder überreichte die Treuener Filialleiterin Frau Böhm im Namen der Sparkasse Vogtland.

VIELEN DANK FÜR ALLE GESCHENKE !!

Nun hatte der Spielmanszug Zwickau Gelegenheit alle nochmals mit ein paar Liedern zu erfreuen.

Einen Augenschmaus gab es anschließend von den Kindern der Tanzschule Jeske, die alle großen und kleinen Gäste mit ein paar tollen Tänzen erfreute.

Jetzt konnte gefeiert werden hierfür sorgte eine große Hüpfburg, eine tolle Tombola, Wasserspritze, Feuerwehrrundfahrten und Kinderschminken.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens mit Kaffee, Kuchen, Waffeln, Roster und Mutzbraten gesorgt.

Leckere Cocktails wurden für die Gäste von Bar- und Theken-service Schopf gemixt.

In unserer Garderobe erinnerte eine Diashow mit vielen alten Bildern an frühere Kindergartenzeiten. Manch Besucher konnte sich hier als ehemaliges Kindergartenkind erkennen.

Es war ein rundherum gelungenes Fest, denn auch die Sonne strahlte mit den zahlreich erschienenen Besuchern um die Wette.

Wir Danken hier auch nochmal den vielen fleißigen Eltern die mit ihrer Hilfe maßgebend zum Gelingen des Festes beigetragen hatten.

Ein riesiges DANKESCHÖN auch an alle unsere Sponsoren....

Sparkasse Vogtland, Hans-Peter Frank, Hendrik Frank, A.W. Ludwig Bestattungen, Bestattung Tauscher Auerbach, I. Ludwig, Vomat GmbH, Torsten Forner, Steinmetzbetrieb Herold, Frank Petzold, VSTR AG Rodewisch, Dally Baugeschäft, Forst und Gartentechnik Jürgen Schwarz, Klemptnerie Piering GmbH, Ra Lux AG, Ma Automotive Deutschland, Physio Therm Treuen, Bücherei Moritz, Elektro Eisermann, DPRC Danny Pfeiffer, Frisörsalon Constance König, Foto Pischel, Pischels Eisdielen Treuen, Kaufland Plauen, Frisörsalon Elke Schneider, Pauli Offsetdruck, Dallmayr Niederlassung Reichenbach, Volksbank Vogtland, Schreibwahren Wohlrab, Stadtapotheke Treuen, Pelikan Apotheke, Fleischerei Müller, Markgrafen Getränkemarkt, Kfz-Meisterbetrieb Nico Heinz Werk 2, AWO Auerbach, Bäckerei Wunderlich, Fam. Thomas Kirchner, Schwäbisch Hall Andre Gruber, Norma Treuen, Schuh Mayer Treuen, Frisörsalon Daniela Wutzler.

Wir werden bald wieder aus Eich berichten!
Eure „ Kleinen Strolche“





*„Damals war´s“
die 7. Veranstaltung*

Liebe Altmannstrüner, wir laden Euch rechtherzlich zu einem unterhaltsamen Herbstabend in das Bürgerhaus Altmannstrün ein.

Am **05.10.2019**
um **19:00 Uhr**
findet der
Abend über den
Wandel und die
Nutzung unse-
res Parks statt.
Wir beginnen



mit den 1981er Jahren, dem Umbau und der Einweihung des Parks. Danach geht es um das Schlittschuhlaufen der Dorfjugend und enden werden wir mit dem Aufstellen des Maibaumes.

Für die entstandenen Kosten wird ein Unkostenbeitrag von 1,- € erhoben.

Der Heimatverein bietet wieder Speisen und Getränke an.

Es laden ein Herr Reuter, Herr Preller,
Herr Mahling und Herr Berndt



Impressum

Der Treuerer Landbote erscheint 14-tägig (jeweils donnerstags), liegt in Geschäften und Einrichtungen des Verbreitungsgebietes zur kostenlosen Mitnahme aus und kann im Sachgebiet Zentrale Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung Treuen eingesehen werden. Die namentliche Aufstellung der Geschäfte und Einrichtungen, in denen das Amtsblatt ausliegt, wird in regelmäßigen Abständen im Treuerer Landboten veröffentlicht.

Herausgeber: Stadtverwaltung Treuen, Markt 7, 08233 Treuen, Tel. 037468/63839, Fax: 037468/63854, E-Mail: info@treuen.de, Internet: www.treuen.de

Verantwortlich für amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Andrea Jedzig.
Nichtamtliche Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung und Druck: Pauli Offsetdruck, Herlasgrüner Str. 83, 08233 Treuen.

Vorankündigung

**Kirmessingen am
Marienstein**

der
Traditionsverein Feuerwehr Schreiersgrün e.V.
lädt ein zum

Auftritt des „Gemischten Chors Ellefeld“

Am Marienstein Schreiersgrün

(Bei Regen im Saal der Gaststätte Tiepner)

Shuttleverkehr ab 12.00 Uhr Gaststätte Tiepner



Kirmessonntag
20. Oktober
2019

Beginn
13.30 Uhr
Dauer ca. 1 Std.

GEBURTSTAGE

Nachträglich herzliche Glückwünsche

Liebe Geburtstagsjubilare,

aufgrund der neuen Datenschutzverordnung ist eine Veröffentlichung Ihrer Daten in gewohnter Weise nicht mehr ohne Weiteres möglich.

Deshalb wünsche ich allen Jubilaren, die im Zeitraum vom 12. September bis zum 25. September ihren Geburtstag begangen haben alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und viele glückliche Stunden.

Ihre Bürgermeisterin

Andrea Jedzig
Andrea Jedzig



DIE FEUERWEHR INFORMIERT

Jugendfeuerwehren schließen sich zusammen und arrangieren sich für ein spannendes abwechslungsreiches Wochenende im Zeltlager in Rodewisch.

Der Feuerwehrynachwuchs der Jugendfeuerwehren Falkenstein, Rodewisch, Treuen, Wernesgrün und Neustadt absolvierte vom 06.09. bis 08.09.2019 ein Zeltlager. Regionalbereichsleiterin der KJF Regionalbereich Auerbach Katja Belke plante bis in Details hinein und es galt mit vereinten Kräften aller anwesenden Jugendwarte und Helfer (insgesamt 18 Betreuer) 63 Kinder zu betreuen. Der Zeltaufbau am Donnerstag und damit der Auftakt der drei tollen Tage erfolgten mit großem Bangen, da immer wieder Regenschauer angesagt waren. Nachdem die Zelte, vom Katastrophenschutz standen und die Kinder- und Jugendlichen ihre Unterkunft bezogen hatten, stand schon mal die erste Überraschung auf dem Plan. Denn die Kripo, Polizeidirektion Zwickau war vor Ort und gaben eine Prävention über ihren Beruf als Brandursachenermittler. Dazu gab es erstmals ein Video über ihre Arbeit. Danach im großen Zelt konnte jeder selber ein kleiner Detektiv sein und experimentieren. Zwischen der Pause gab es frisch aus der Gulaschkanone Spirelli, Jagdwurst und Käse. Zur vorgerückten Stunde folgte eine aufregende Nachtwanderung mit einer Schnitzeljagd.

Die 63 Kinder wurden gemischt in 5 Gruppen aufgeteilt und es ging Zeitverzögert, gestaffelt los. Die eine oder andere Gruppe hatten trotz Wegeplan Schwierigkeiten beim Suchen und Finden der Gegenstände. Denn es gab fünf Stationen. Während die eine Gruppe sich im Wald verlaufen hatte und eine andere Gruppe die Runde zweimal ablief kamen sie verspätet wohlbehütet wieder im Zeltlager zum anschließenden Lagerfeuer an.



Mittag essen:
Kartoffel-
suppe mit
Wiener



Löschangriff

Am Samstagvormittag meinte es Petrus nicht gut mit uns und wir mussten unsere geplanten Aktivitäten nochmal durch den-

ken. Es erwies sich als schwierig mit einer 81köpfigen Mannschaft so auf die Schnelle ein Freizeitangebot in der Gegend zu bekommen.

Also entschied sich die eine Gruppe im Zeltlager zu bleiben und führten ein Löschangriff durch. Die zweite Gruppe entschied sich für einen Besuch der Deutschen Raumfahrt Ausstellung Morgenröthe-Rautenkranz. Auch da war die Begeisterung groß.

Zurück im Zeltlager stand die Gulaschkanone schon bereit mit einer Kartoffelsuppe und Wiener.

Nach einer Verschnaufpause ging es für Alle nach Lengenfeld zur Eröffnung des Feuerwehrmuseums nach dem Umbau. Auch da war für jeden etwas dabei. Ob Hüpfburg, Ausstellung, Spritzwand oder die Bedienung ältester Technik, einer Handhebelspritze. Im Anschluss ging es nochmal nach Grünheide zum 95jährigen Jubiläum des 1. Vogtländischen Schalmeeizug Auerbach.



Stock-
brot am
Lager-
feuer



Jf-Kinder sichern Spuren.

Zurück zum Zeltlager wurde schon fleißig gegrillt. In gemeinsamer Runde am Lagerfeuer schmeckte die Steak und Roster besonders gut und nicht zu vergessen den **Sponsor Rauch Deutschland GmbH & Co KG** die uns eine halbe Palette Apfelschorle zu Verfügung stellte.

An dieser Stelle möchten wir uns auf das Herzlichste bei dem Sponsor für die freundliche Unterstützung bedanken.

Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück wurden die Zelte und Feldbetten nach und nach wieder abgebaut und die Taschen gepackt. Dann hieß es ein letztes Mal aufstellen zum Abschlussappell.

Regionalbereichsleiterin Kaja Belke lobte und bedankte sich bei allen Betreuern, Helfern und Kameraden der Jugendfeuerweh-

ren, denn ohne die wäre so ein Zeltlager nicht möglich gewesen. Auch die Kinder- und Jugendlichen der Jugendfeuerwehren haben untereinander gut zusammen gearbeitet. So gab es zur Krönung des Zeltlagerwochenende für alle eine Jfw Medaille und für jeden Betreuer und Helfer eine Fw Brosche. Erschöpft aber sehr zufrieden fuhren alle nach Hause und freuen sich bereits jetzt auf das nächste Mal.



Jfw Treuen

Foto & Text: Kam. Heike Rittrich

Was – Wann – Wo?

PFAFFENGRÜNER KIRMES 

28.09.2019
 Beginn 20.00 Uhr
 Turnhalle Pfaffengrün

ein Freigeränk bis 21 Uhr (ausgenommen Cocktails und Schnaps)

 Es spielt **LOGO-Rockband**

academixer
TREUENER SCHLOSS
19.10.19

Katrin Hart musikalisch begleitet von Lutz Künzel

Sächsisch hilft siegen!!!

17:00 Uhr und 19:30 Uhr

 Kartenvorverkauf:
 Blumengeschäft Roßner, Bahnhofstr. 24, Tel. 037468 2205
 Elektro-Wappler, Markt 6, Tel. 037468 2251

10 Jahre Bibliothek auf der Königstraße

Kabarettistische Lesung


 mit U.S. Levin

Stadtbibliothek Treuen
Königstraße 9
Donnerstag, 10.10.2019
18.30 Uhr



Platzreservierung per Telefon möglich (☎ 2433)

160 S. | Br. | ISBN 978-3-95462-999-2 | 10,00 €



E i n l a d u n g

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Treuen,
sien Sie herzlich zu unserem diesjährigen Herbstfest

am Mittwoch, dem 09. Oktober 2019, 14.00 Uhr
im Martin-Luther-Saal, Pfarrstraße 4 a in Treuen
eingeladen.

In diesem Jahr wird uns das Duo Heidi und Oliver,
musikalisch durch den Nachmittag begleiten.

Lassen Sie sich aus dem Alltag entführen und
verbringen wir gemeinsam bei Kaffee und Kuchen
ein paar gemütliche Stunden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin


Andrea Jedzig

Achtung: Gehbehinderte Teilnehmer können gerne im Rathaus Treuen
unter Tel. 638 – 40 (Frau Mehlhorn) einen Fahrdienst anmelden!



KINDER & JUGEND



INFOS & VERANSTALTUNGSPLAN
10/2019

Kinder & Jugendzentrum Treuen Land e.V.
Friedensstraße 3, 08233 Treuen
Tel. 037488 2398, juket@online.de
www.juket-treuen.de

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 13 - 20 Uhr, Fr 13 - 21 Uhr, Sa 14 - 20 Uhr, Mi/Sa geschlossen

Die, 01.10.19 / 16.00 Uhr
- Kreieren mit Textilien für Fortgeschrittene
(Weiterarbeit an der Häkeltasche)

Die, 08.10.19 / 16.00 Uhr
- Anfängerkurs - Textil

Do, 10.10.19 / 16.00 Uhr
- Yoga

1. FW: Mo, 14.10.19 / 14.00 Uhr (3,- €)
- Indisch Kochen

Die, 15.10.19
- Fundusführung im Theater Plauen (11.30 Uhr / 2,50 €)
Ein Blick in die Kleider- und Kulissenkammer
- Kreieren mit Textilien für Fortgeschrittene (16.00 Uhr)
(Weiterarbeit an der Häkeltasche)

Mi, 16.10.19 / 10.00 Uhr (8,- €)
- Fahrt nach Schneeberg ins Fundora
(Sportkleidung, helle Turnschuhe, Sicherheitssocken, Verpflegung mitbringen)

Do, 17.10.19 / 15.30 Uhr (4,- €)
- Fahrt ins Kino (ab 12 Jahre - welchen Film wir gemeinsam anschauen,
werden wir vorher bekannt geben oder wir einigen uns gemeinsam vor Ort)

Fr, 18.10.19 - Schaukäserei 2.0
- Abholung des Juket-Käses aus der Käserei (12.00 Uhr / Plätze sind begrenzt)
- Käseverkostung (15.00 Uhr)

2. FW: Mo, 21.10.19 / 15.00 Uhr (6,- €) ab 12 Jahre
- Go Kart in Fraureuth mit anschließendem Abstecher bei Mc Donald in Reichenbach

Die, 22.10.19 / 12.45 Uhr (4,- €)
- Kino in Plauen (Bitte Schülerfahrkarte falls vorhanden mitbringen)

Mi, 23.10.19 / 09.00 Uhr (7,- €)
- Fahrt ins Waikiki (Badeurlaubnis und bei Bedarf Kindersitz mitbringen)

Do, 24.10.19 / 15.00 Uhr
- Yoga

Fr, 25.10.19 / 15.00 - 21.00 Uhr (3,- € incl. Abendessen)
- GPS - Tour mit anschließendem gemütlichen Juket-Abend

Mo, 28.10.19 / 16.00 Uhr
- Schachturnier

Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Gottesdienste der Ev.-method. Kirche

Gemeindezentrum Eben-Ezer-Kirche
Treuen, W.-Rathenau-Straße 18

DONNERSTAG, 3. Oktober

19:30 Uhr Impulse
"Wer mauert heute? - 30 Jahre Mauerfall"
Buchlesung mit Dr. Edmund Käbisch
in der Eben-Ezer-Kirche

SONNTAG, 29. September

09:15 Uhr Erntedankgottesdienst mit KiGO

SONNTAG, 6. Oktober

09:15 Uhr Gottesdienst

Impulse am Tag der Deutschen Einheit

„Wer mauert heute? 30 Jahre Mauerfall“

Buchlesung mit Pfr. i.R. Dr. Edmund Käbisch

am Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr in der Eben-Ezer-Kirche



Dr. Edmund Käbisch, Pfarrer i. R. ist ein durch zahlreiche Aufsätze, Vorträge und Bücher bekannter und ausgewiesener Experte für die Aufarbeitung der DDR Vergangenheit im Raum der evangelischen Kirche in Sachsen. 2010 erstritt er in einem aufsehenerregenden Prozess das Recht zur Nennung von Klarnamen von Stasi-IMs.

Er schreibt über sich: Im Januar 1944 wurde ich als zweites von fünf Kindern im schlesischen Waldenburg geboren. Meine Familie wurde 1946 vertrieben und fand zunächst in Gelenau und später in Kamenz eine neue Heimat. Dort besuchte ich die Grund- und Mittelschule und legte das Abitur an der Abendoberschule ab. Nach einer Lehre als Elektromonteur ging ich zum Theologiestudium nach Leipzig und promovierte zum Thema Jugend und Gebet. Nach dem Vikariat wurde ich ordiniert. Nach einer Pfarrstelle in Quesitz bei Leipzig wirkte ich von 1981 bis 1999 am Dom St. Marien zu Zwickau und bis 2007 als Religionslehrer an verschiedenen Gymnasien der Zwickauer Region.

An diesem Abend wird Dr. Käbisch aus dem Buch „Lange Schatten meiner Stasi-Bearbeiter“ lesen. Als Zeitzeuge rekonstruiert er die 1980er Jahre der Region Zwickau, recherchierte 450 Stasi-Akten, dokumentiert Gespräche mit Stasi-Offizieren, inoffiziellen Mitarbeitern, SED-Funktionären und kirchlichen Angestellten. Er beschreibt Stasi-Maßnahmen der Zersetzung, schildert die kirchliche Anpassung und ihr Streben nach einer „Kirche im Sozialismus“ und würdigt die Akteure der Friedlichen Revolution, die als Feinde behandelt und geheimdienstlich bearbeitet wurden.



KIRCHEN-NACHRICHTEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Kirche

DONNERSTAG, 26. September

19:30 Uhr Kino im Begegnungszentrum
"Das Leben ist ein Fest"

SONNTAG, 29. September

09:00 Uhr Taufgottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst

SONNTAG, 6. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst
gleichzeitig Kindergottesdienst

17:00 Uhr Benefizkonzert zum Erntedank

AUS DEM SCHULVERBAND

Auf die Plätze - fertig - los!

Am 27.08.19 hieß es an der Talsperrenschule Thoßfell wieder rauf auf den Sattel! Im Rahmen der Verkehrserziehung war Herr Andy Weiß vom ADAC auch in diesem Jahr bei uns zu Gast. Die erste bis vierte Klasse konnte ihr Können auf dem Fahrrad unter Beweis stellen.

Dafür wurde ein Geschicklichkeitsparcours aufgebaut. Man musste sich mit den Regeln im Straßenverkehr gut auskennen und durfte nicht zu viele Fehler machen. Schnell merkten die Kinder, dass es leichter aussah als es wirklich war. Enge Gasen, das Fahren über Bretter, Slalom und vieles mehr verlangte von unseren Schülern einiges ab. Trotzdem hat es Spaß gemacht und man hat viel dazugelernt.

Jeder bekam eine Teilnehmerurkunde und die besten Fahrer eine Medaille. Die Erstplatzierten können nun beim nächsten Ausscheid ihr Talent zeigen und eventuell wieder eine Runde weiter kommen. Wir drücken diesen Kindern auf jeden Fall die Daumen.

Der Schulreporter



Ein Wassertropfen ist unterwegs

Auch in diesem Jahr besuchte Herr Hadel vom ZWAV in Plauen mit seinem Aqualino am 21.08.2019 wieder die Klasse 1 der Talsperrenschule Thoßfell.



Die Kinder lernten auf spielerische Art und Weise den Wasserkreislauf kennen, indem sie selbst als Wassertropfen auf die Erde fielen. Durch das schöne Wetter konnte dies alles im Freien geschehen und die Kinder hatten viel Platz, um von einer

Wolke in unsere Häuser und wieder in der Kläranlage als Wassertropfen zu landen. Allen machte es riesig Spaß. Die Zeit verging wie im Flug und endlich ließ sich auch unser Aqualino blicken, der immer für ein Späßchen zu haben ist. Natürlich hatte er auch für jedes Kind eine Trinkflasche dabei. Am Ende wurden aus unseren Wassertropfen wieder unsere Schüler, die viel über das Thema Wasser gelernt hatten. Dafür möchten wir uns noch einmal bei Herrn Hadel herzlich bedanken und freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen.

Der Schulreporter

Neuer Schülerrat

Auch in diesem Schuljahr stand die Wahl eines neuen Schülerrates an. Unterstützt wurden sie dabei vom Schulsozialarbeiter Henry Geilert.

Zum neuen vierköpfigen Gremium zählen (von links) als Schülersprecherin Sarah Espig (Klasse 10b), Stellvertreter Wolf Tunger (Klasse 10a) sowie Marie Gruschwitz (Klasse 9a) und Jule Mocker (Klasse 8a). Diese vier Schüler werden die Schüler in der Schulkonferenz vertreten.

Wir gratulieren zur Wahl ganz herzlich!



Text/Foto: Mönnig

Auf den Spuren der alten Griechen

Tim Bärthel (Kl. 6a) bei allen Disziplinen auf dem „Treppechen“

Drei Tage lang standen die antiken olympischen Spiele im Mittelpunkt des Unterrichtes der beiden sechsten Klassen. Nachdem der Stoff im Unterricht schon behandelt wurde, erfolgte nun eine Vertiefung dieses Themas. Dabei arbeiteten die Fächer Deutsch, Geschichte, Musik, Sport und Kunsterziehung eng zusammen.

Zunächst beschäftigten sich die Schüler mehrere Stunden lang in Geschichte mit diesem Thema und lösten im Stationsbetrieb verschiedene Aufgaben. Zur gleichen Zeit lernte die Parallelklasse griechische Sagen und griechische Götter kennen. Im Anschluss wurde gewechselt.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der künstlerischen Fächer. Während die Schüler im Musikunterricht Hymnen kennenlernten, bastelten sie danach im Kunsterziehungsunterricht antike Siegerkränze und stellten eine eigene Olympiamedaille für den folgenden Sporttag her.

Der dritte Tag stand dann ganz im Zeichen des antiken Sportes. In weiße Gewänder gehüllte Mädchen und Jungen absolvierten bei angenehmen äußeren Bedingungen eine fast authentische antike Olympiade mit Weitsprung, Speerwerfen, Diskuswerfen, Lauf, Waffenlauf und Wagenrennen.

Allen machte es riesigen Spaß, sich einmal in die Zeit vor über 2000 Jahren zu versetzen. Die besten Sportler in allen Disziplinen wurden im Anschluss geehrt.

Dank gilt allen fleißigen Muttis und Omas für die zum Teil schönen Gewänder sowie den Platzwartern für deren Unterstützung.

Text/Bilder: Mönning



Gruppenbild der beiden sechsten Klassen mit ihren zum Teil tollen Gewändern



Das olympische Feuer wurde von Angelo Pfeil und Valentin Hilbert entzündet. Den Eid der Sportler las Tom Limmer.



Angefeuert durch ihre Mitschüler gab es spannende Duelle im „Wagenrennen“.

Ein Besuch in Mödlareuth Sonderausstellung „30 Jahre Mauerfall“

Am Mittwoch, dem 19.09.2019, führten die beiden zehnten Klassen, im Rahmen des Geschichtsunterrichts, ihre Exkursion nach Mödlareuth in das erste Deutsch-Deutsche Grenzmuseum durch. Dabei konnte man zum einen in das Schicksal eines in der Mitte geteilten Dorfes mit 50 Einwohnern blicken und zum anderen die damalige Teilung Deutschlands nachvollziehen. All das wurde uns in der Dokumentation „Alltag an der Grenze“, die in Mödlareuth aufgenommen wurde, gezeigt. Anschließend erkundeten wir anhand einer Führung das nachgebaute Grenzgebiet und bestiegen sogar einen originalen Wachturm. Nachdem wir die Grenzanlagen und die Wachtürme besichtigt hatten und einige Geschichten von Fluchtversuchen hören durften, hatten wir noch eine Stunde Freizeit. Diese wurde von den meisten Schülern dazu genutzt, um sich die Fahrzeughalle mit originalen Fahrzeugen des Grenzschutzes der ehemaligen DDR und BRD anzusehen. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, zwei Ausstellungen zu besichtigen, die über die Geschichte Mödlareuths, das übrigens „little Berlin“ (kleines Berlin) genannt wurde, und die damaligen Zustände informierten. Anschließend fuhren wir mit dem Bus zurück nach Treuen.

Ein Besuch des Deutsch-Deutschen Grenz museums Mödlareuth ist jedem zu empfehlen, da man hier die Teilung Deutschlands hautnah nachvollziehen und sich seine eigene Meinung dazu bilden kann.



Text: Mönning • Foto: Schlosser



AUS DEM VEREINSLEBEN

Wir suchen für unser
Vereinsheim der
SG Pfaffengrün e. V.
eine(n)

PÄCHTER/IN ODER EINE(N) ANGESTELLTE(N) AUF MINIJOB BASIS



Bitte kontaktieren Sie bei weiteren Fragen
Herrn Rainer Kirschner, Mobil: 0174/2040679

Saisonabschluss für den TC Treuen

Mit einem Sieg und einer Niederlage gegen den Staffelsieger endet die Saison der Herren 40 des TC Treuen.

Gegen den TC Reichenbach gab es am Ende ein verdientes 3 : 3 für den TCT. Bernd Binder und Mike Tröbst gewannen jeweils Ihre Einzel souverän und Sören Strauß sowie Robby Winefeld jeweils einen Satz bei Ihren knappen 3 Satz Niederlagen. Dadurch mussten die Reichenbacher beide Doppel gewinnen um die Partie noch für sich zu entscheiden. Durch einen glatten 6 : 3 und 6 : 0 Erfolg vom Doppel Binder / Tröbst gewannen am Ende die Treuener Ihr 3. Saisonspiel.

Wesentlich sollte es zum Nachholspiel in Kirchberg beim dortigen 1. TC werden. Kirchberg konnte mit einem Sieg den Staffelsieg erringen und entsprechend motiviert war der Treuener Gegner.

Durch Siege von Bernd Binder und Mike Tröbst machte es der TC Treuen allerdings noch einmal spannend. Leider verletzte sich im 3. Einzel Axel Thost sodass er verletzungsbedingt nach dem 1. Satz passen musste.

Im 4. Einzel ging es über 2 Stunden mehr als spannend zu, Robby Winefeld verlor knapp im 3. Satz mit 8 : 10 sodass die Doppel entscheiden mussten.

Das 2. Doppel wurde vom TC relativ schnell verloren, aber beim Doppel Binder/Tröbst kam es zum Großen Kampf und den Gesamterfolg am letzten Spieltag.



Nach großem Sport verlor das Treuener Doppel im 3. Satz mit 12 : 10 und konnte nach gelungener Saison trotz dessen zufrieden nach Hause fahren.

Auch nächste Saison werden die Treuener in der Chemnitzer Herren 40 Bezirksklasse wieder ein Wort mitreden und den ein oder anderen Sieg einfahren. pgo

Kickboxen Treuen e.V. für vorbildliche Jugend- arbeit ausgezeichnet

Seit der Gründung setzt sich der Verein besonders für die Belange unserer Mitglieder im Kindes- und Jugendalter ein. Im Juli 2019 wurde unser Nachwuchs-Trainer dafür mit der Urkunde für engagierte Jugendarbeit im Sport in Bronze vom Vorstand der der Sportjugend Sachsen ausgezeichnet.

Am 11.09.2019 fand dieser Weg einen weiteren Höhepunkt. In der Stadtratssitzung in Treuen wurde dem Verein durch die Sportjugend Sachsen die Urkunde für unsere vorbildliche Jugendarbeit verliehen.

Damit führen wir - der Kickboxen Treuen e.V. - voller Stolz nun das Vereinsiegel „Vorbildliche Jugendarbeit“. Diese Auszeichnung ist für uns eine große Ehre und spornt uns an, diesen Weg gemeinsam fortzuführen.

Wir bedanken uns herzlich für diese Anerkennung und für das entgegengebrachte Vertrauen unserer jungen Mitglieder, sowie für das großartige Engagement aller Trainer.



Daniel Müller (Sportjugend Vogtland), Lucien Gerischer, Maik Köhler (beide Vorstand), Yannick Schmalfuß (Nachwuchstrainer), Danilo Rynduch (Vorstandsvorsitzender), Saskia Buchwald (Sportjugend Sachsen), Andrea Jedzig (Bürgermeisterin Stadt Treuen) (v.l.n.r.).

Foto: Kickboxen Treuen e.V.

INFO-ECKE

Auszug: Woche der Senioren vom 13. bis 18. Oktober 2019 in Klingenthal

Liebe Vogtländerinnen, liebe Vogtländer,

einer zweijährigen Tradition folgend, veranstaltet der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises in diesem Jahr eine „Woche der Senioren“. Ebenfalls Tradition hat der Wechsel der Veranstaltungsorte, sodass wir 2019 in Klingenthal zu Gast sein werden. Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf die Interessenten 60+, aber auch jüngere Menschen können im Sinne generationenübergreifender Gemeinsamkeiten an den Veranstaltungen teilnehmen.

Seien Sie aktiv, interessiert, aufgeschlossen und neugierig auf unsere Angebote, die Titel tragen wie Verkehrstag, Begegnungstag, Kulturtag, Bildungstag und Sporttag.

Ich lade Sie herzlich ein, unsere Veranstaltungen und unsere vogtländische Musikstadt Klingenthal zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Keil, Landrat

13. Oktober 2019 „Verkehrstag“

Zum Start des Vogtlandnetzes 2019+ fahren Sie an diesem Tag kostenlos mit Zug, Tram und Bus. Der Verkehrsverbund Vogtland GmbH lädt Sie ein, mit den Bahnlinien RB 1 und 5 und den PLUS BUS Linien 10 und 30 kostenlos nach Klingenthal zu fahren. Besuchen Sie die Schanze, das Musikinstrumentenmu-



seum oder den Tierpark und sicher gibt es noch mehr zu entdecken.

15. Oktober 2019 Begegnungstag

Eine Seniorengruppe aus Karlovy Vary ist ab 10 Uhr in Klingenthal zu Gast.

Gerne können Interessenten den Tag gemeinsam mit der Gruppe verbringen. Wir besuchen die Weltmeister Akkordeon Manufaktur GmbH (für eine Führung bitte anmelden) und den Tierpark (60+ kostenlos)

16. Oktober 2019 Kulturtag

Es ist eine schöne Tradition, dass in unseren Landkreis noch viel gesungen wird. Eine Vielzahl Chöre übt unermüdlich und der Lohn sind gelungene Auftritte.

Es gibt aber auch Sängerinnen und Sänger, die „im stillen Kämmerlein“, im Seniorenclub oder in der Kirche singen und noch nie einen öffentlichen Auftritt hatten oder sich einfach nicht trauten. Genau diese Chöre laden wir in die Rundkirche Klingenthal ein, damit sie vor Gleichgesinnten ein Programm darbieten können. Auch soll der ehrenamtliche Einsatz gewürdigt werden. Bei Kaffee und Kuchen und einem Auftritt des beliebten Schlagersängers Christian Gebhardt wird das ein schöner Nachmittag. (13-17 Uhr)

Liebe Freunde des Treuener Adventskalenders 2019!

Hinter jedem Kalendertürchen öffnet sich wieder ein Türchen in der Stadt Treuen und lädt Sie diesmal ein, gemeinsam auf der Suche nach dem Lösungswort unseres kleinen Adventsspiel die vorweihnachtliche Zeit zu genießen und miteinander Freude zu haben.



Liebe Freunde des Treuener Adventskalenders!

EINFACHER, aber nicht weniger INTERESSANT und ABWECHSLUNGSREICH!

Auch 2019 gibt es einen Kalender, allerdings in veränderter Form.

Was ändert sich für Sie als Akteure?

- das aufwändig organisierte Abend-Programm entfällt
- es wird durch ein spannendes Adventsrätsel ersetzt
- Sie erhalten wieder die bekannte Datumstafel, rückseitig mit einem Buchstabe, der als Puzzlestein zum Lösungswort führt
- Sie erhalten einen Mini-Stempel für die Bonuskarten der Besucher
- ob Sie die Gäste ganztags oder zu einer von Ihnen eingeschränkten Zeit begrüßen, dass legen Sie im Textfeld Ihres Türchens fest

Wie kommt der Besucher an Information hierzu?

- an voraussichtlich 3 Standorten wird es einen klassischen Adventskalender aus Papier geben, hinter deren Türchen sich z.B. Ihr Geschäft oder Verein zeigt.
- das aufgeklappte Türchen kann als Coupon/Gutschein verwendet werden: z.B. ein Give-away - eine Weihnachtsleckerei, einen Glühwein, ein Sternchen oder auch Rabatt auf ...
- weiter gibt es Bonuskarten mit 24 Stempelfeldern und einem Feld für das zu findende Lösungswort



Wie ist der Ablauf?

- Der Besucher besorgt sich Adventskalender und Bonuskarte und erfährt so, wer am Tag geöffnet hat.
- Der Besuch bei Ihnen wird mit einem Stempel auf der Bonuskarte belohnt.
- Außerdem notiert er sich den täglichen Tafel-Buchstaben fürs Lösungswort.
- Wer mindestens 10 Stempel auf seiner Karte sammelt und das Lösungswort findet, den erwartet ein Präsent im Rathaus.

Wir hoffen, dass wir mit unserer neuen Idee Ihr Interesse geweckt haben und freuen uns auf Ihre Anmeldung mit **Terminwunsch bitte schnellstens.**

per Mail an: info@schwarzweiss.de

oder telefonisch: **037468 676845**

Mit freundlichen Grüßen vom Team
„Aktiv für Treuen“

WISSENSWERTES

Notruf: Polizei: 110
Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Giftnotruf: (0361) 730730

wichtige Telefonnummern:

Polizeistandort Treuen: Tel.: 037468/679380, Fax: 037468/6793818
Polizeirevier Auerbach: 03744/2550
Rettungsleitstelle Zwickau: 0375/19222
Klinikum Obergöltzsch, Rodewisch: 03744/3610
Telefon Seelsorge: 0800-111 0 111 / 0800-111 0 222
Tag und Nacht 24 Stunden kostenfrei erreichbar

Dienste:

ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeit: 116117
Störungs- und Bereitschaftsdienste
Gas: am Tag: 03744/2600; rund um die Uhr: 0371/451444;
Wasser/Abwasser: 03741/4020
MITNETZ Strom, kostenlose Entstörungshotline: 0800 230 50 70
Montag bis Sonntag 0.00 bis 24.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses der Stadt Treuen:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 037468/638-0, Fax: 037468/63860
E-Mail: stadtverwaltung@treuen.de, Internet: www.stadt-treuen.de

Beratungen und Sprechstunden:

... im Rathaus Beratungsraum (2. Stock)

Friedensrichter

Beratungssprechstunde findet jeden ersten Montag im Monat, in der Zeit von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 14, statt.

Energieberatung

Die **Verbraucherzentrale Sachsen** bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die **Energieberatung** im Jahr 2019 **kostenfrei** an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. In einem persönlichen Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Gasanbieter-/Stromanbieterwechsel
- energiesparende Heizsysteme, Wärmepumpe, Solar, Holzheizung
- Stromsparberatung, Haushaltgeräte
- baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Die Beratung wird zu den bekannten Zeiten **mit Voranmeldung** unter 0800-809 802 400 (kostenfrei) 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt. Neu ist auch eine **kostenfreie Beratung** bei Ihnen zu Hause. Beim Basis-Check wird u.a. zu Strom- und Wärmeverbrauch beraten. Weitere spezielle Energie-Checks zur Heizungsanlage, Solaranlage oder zur Gebäudedämmung kosten 30 Euro Zuzahlung. Hier wird umfangreicher beraten und teils mit Messgeräten die Anlageneffizienz beurteilt.

Suchtberatung

Jeden Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr

LEADER-Regionalmanagement

Beratungssprechstunde zur „ländlichen Förderung“
jeden Dienstag 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 037422/40 29-50

... in anderen Einrichtungen:

Verbraucherzentrale Sachsen – Beratungsstelle Auerbach

Am Graben 12, 08209 Auerbach, Fax: 03744/ 219643, Mail: VZV.AUBA@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo. 13.00 – 18.00 Uhr
Die. 09.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. / Do. 10.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr
Termintelefon: 03744 / 219 641
Mo. – Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Auerbach/Vogtland e. V. – Schuldnerberatung
Eisenbahnstr. 14, Haus II, 08209 Auerbach, Tel. 03744/2722764

Diakonisches Kompetenzzentrum für Suchtfragen gGmbH
Suchtberatungs- u. Behandlungsstelle Auerbach, Herrenwiese 9,
Tel. 03744/831215

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung Beratungsstelle Auerbach, Blumenstr. 34,
Tel.: 03744/831260

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen Auerbach, Herrenwiese 9a,
Tel.: 03744/83121

Spieltage in den Kindereinrichtungen für Kinder, die keine Einrichtung besuchen:

Kinderkombination „Villa Kunterbunt“, Innere Herlasgrüner Str. 11,
Tel. 037468/2623. Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 Uhr bis 10.30 Uhr
In den Schulferien finden keine Spieltage statt.

Kindergarten „Nesthäkchen“ Lengenfelder Str. 4, Tel. 037468/2361.
Jeden 3. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Kinderkombination „Piffikus“ Schreiersgrün, Auerbacher Str. 10,
Tel. 037468/2439. Jeden 1. Montag im Monat von 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Kindergarten „Spatzenburg“ Hartmannsgrün, Dorfstr. 53, Tel. 037468/2703.
Jeden 2. Dienstag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr.
In den Schulferien findet kein Spieltag statt.

Kinderkombination „Kleine Strolche“ Eich, Schulstr. 15, Tel. 037468/2123.
Jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Evangelische Kindertagesstätte „Schatzinsel“, Pfarrstr. 4 b,
Tel. 037468 /2816. Jeden 1. Dienstag im Monat vormittags
und nach tel. Absprache individuelle Schnuppertage



Spielgruppe im Märchenland DRK KV Auerbach e.V. Kita „Märchenland“ Treuen
von 9:00 bis 10:30 Uhr, Telefon: 2622

Unsere Termine: 08.10.; 12.11.; 10.12.2019
07.01.; 04.02.; 10.03.; 07.04.; 05.05.; 09.06.2020
in den Schulferien findet kein Spieltag statt.

Kindertagesstätte „Grashüpfer“ Neuensalz, Genossenschaftsweg 8,
Tel. 03741/413166. Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11 Uhr

Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“, Mechelgrün, Schulberg 1, Tel. 037463/89038
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 09.30 bis 10.45 Uhr



**Anzeigenannahmeschluss
FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:**

4.10.19





MÄUSEZÄHNCHEN
Einfach niedlich angezogen
für Babys und Kinder
von 0-7 Jahren

4. Oktober
Facebook - Instagram - Pinterest



Neueröffnung
Mäusezähnenchen UG, Königstraße 2a in Treuen



01.10.19
Neueröffnung
in Auerbach

Jetzt anmelden & Rabatte sichern!
Studiowechsel wird belohnt!
- trainiere bis zu 6 Monaten gratis!

All Inclusive Fitness

365 Tage geöffnet
auf über 1000m²
29,99 € mtl.
inkl. Getränke

bis zu 250 € sparen

Hauptstr. 105
08209 Auerbach
0174 91 86 718

Tag der offenen Tür :
28.09. - 10 - 16 Uhr
29.09. - 10 - 16 Uhr
30.09. - 13 - 18 Uhr

Made with PosterMyWall.com

A. W.
LUDWIG
BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037468.579624 · Mobil: 0173.3937846
Bahnhofstraße 25 · 08233 Treuen
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Suche tierlieben Hundebetreuer
zur gelegentlichen Betreuung meiner treuen und gut
erzogenen 2^{1/2} jährigen,
kanadischen Schäferhündin.



Tel.: 0172-3539323.

Bäder zum Wohlfühlen finden Sie bei



HAUSTECHNIK
Sanitär • Heizung • Bedachung

Schleiz, Industriestraße 7,
07907 Schleiz
Tel. 03663/4843-0

Treuen, Gewerbestraße 5,
08233 Treuen
Tel. 037468/633-0

Montag – Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Beständig bleibt nur der Wandel.

Mit dem Allianz Vorsorge-Konzept können Sie die vier wesentlichen
Vorsorgebereiche absichern: Alters-, Hinterbliebenen-, Einkommens-
und Pflegevorsorge. Einzelheiten erläutere ich Ihnen gern.



André Steiniger, Generalvertretung der Allianz
08223 Falkenstein, F.-Lassalle-Straße 30
www.allianz-steiniger.de
Tel. 0 37 45.7 44 70, WhatsApp 01 72.6 01 28 06
Fax 0 37 45.74 47 20
Montag bis Freitag von 08:00 bis 19:00 Uhr




BESTATTUNGEN
Hannemann
Ansprechpartner: Chessy Kölbel

Tag und Nacht
Telefon: 03 74 68/68 84 65 oder 01 76/61 07 09 56
Königstraße 11 • 08233 Treuen

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wird sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.